

Liestal, 16.02.2017/kle

Medienmitteilung 01/17

Sommersaison 2016: Sunstar Hotels erneut mit verbessertem ersten Halbjahr

Bereits zum 4. Mal in Folge konnte die Sunstar Hotelgruppe ihr Halbjahresergebnis verbessern. Dazu beigetragen haben einerseits mehr Logiernächte und andererseits höhere Erlöse.

- Die Zahl der Übernachtungen erhöhte sich um 1.2% auf 151'300 Einheiten
- Die Bettenbelegung stieg von 56% auf 58%
- Der Umsatz wuchs um 2.8% auf CHF 21.8 Mio.
- Der Bruttobetriebsgewinn (GOP) stieg um 13% auf CHF 3.3 Mio.
- Der Halbjahresverlust reduzierte sich um 18% auf CHF -1.1 Mio.

Asiatische Gäste kompensierten das rückläufige Volumen aus Europa

Sunstar konnte im ersten Halbjahr des 49. Geschäftsjahres (Sommersaison 2016, Mai bis Oktober) die Zahl der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahr leicht steigern: insgesamt wurden 151'300 Logiernächte gezählt, was einem Zuwachs von 1.2% entspricht. Die weiterhin rückläufigen Gästezahlen aus dem Euroraum und Grossbritannien schlugen sich primär in den Ergebnissen der Bündner Betriebe nieder. Die beiden Hotels im Berner Oberland profitierten hingegen von der anhaltend starken Nachfrage aus dem Nahen und Fernen Osten. Die Übernachtungen aus dem inländischen Markt blieben mit einem Anteil von 48% unverändert stabil.

Steigerung beim Bruttobetriebsgewinn

Trotz leicht gestiegener Kosten konnte der Bruttobetriebsgewinn (GOP) um CHF 0.4 Mio. oder 13% auf CHF 3.3 Mio. erhöht werden, was einer GOP-Marge von 15% entspricht (Vorjahr: 14%). Der im Sommerhalbjahr traditionell anfallende Halbjahresverlust reduzierte sich insgesamt um CHF 0.2 Mio. oder 18% auf CHF -1.1 Mio.

Schwacher Beginn der Wintersaison aufgeholt

Der Start in die wichtige Wintersaison verlief enttäuschend: neben dem anhaltenden Gästerückgang aus den Euroländern verhinderten die schlechten Schneeverhältnisse bereits zum zweiten Mal in Folge kurzfristige Buchungen, insbesondere über die Festtage. Im Januar konnten jedoch dank der sehr guten Wetterbedingungen die Ausfälle aus dem Dezember wieder kompensiert werden. Der Buchungsstand für die gesamte Wintersaison lag per Ende Januar um 4% über dem Vorjahreswert.

Sollten die Schnee- und Wetterbedingungen weiterhin gut bleiben, dürfte auch die laufende Wintersaison positiver ausfallen als im Vorjahr und so insgesamt zu einem verbesserten operativen Ergebnis des gesamten Geschäftsjahres 2016/17 führen.



SUNSTAR

SWISS HOTELS
ECHT VIELSEITIG

Die wichtigsten Zahlen im Überblick

	Sommersaison		Veränderung in Prozent ¹⁾
	2016	2015	
Logiernächte	151'300	149'600	+1.2%
Umsatz in CHF	21.8 Mio.	21.2 Mio.	+2.8%
Bruttobetriebsgewinn (GOP) in CHF <i>in % vom Umsatz ²⁾</i>	3.3 Mio. 15.1%	2.9 Mio. 13.8%	+13% +1.3% ²⁾
Halbjahresergebnis in CHF <i>in % vom Umsatz ²⁾</i>	-1.1 Mio. -5.0%	-1.3 Mio. -6.3%	+18% +1.3% ²⁾

1) Die Prozentsätze nehmen Bezug zu den Werten ohne Rundung

2) Prozentpunkte = absolute Veränderung

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Sunstar Hotels
Beat Hess, Geschäftsführer
Galmsstrasse 5, CH-4410 Liestal, Telefon: 061 925 70 70
geschaeftsfuehrung@sunstar.ch

Sunstar-Holding AG

Die 1969 gegründete und an der elektronischen Handelsplattform OTC-X der Berner Kantonalbank gelistete Sunstar-Holding AG mit Sitz in Liestal/BL besitzt und betreibt zwölf SUNSTAR Ferienhotels überwiegend im 4-Sterne-Segment in den Schweizer Bergen, im Tessin und im Piemont (Arosa, Davos [2], Flims, Klosters, Lenzerheide, Grindelwald, Wengen, Saas-Fee, Zermatt, Brissago und Isola d'Asti/Piemont) mit insgesamt 1'936 Betten. Als weltweit erste Hotelgruppe garantiert Sunstar seit 2008 klimaneutrale Ferien in allen Schweizer Betrieben. Neben ihrer nachhaltigen Ausrichtung legt Sunstar auch Wert auf vielfältige Urlaubs- und Erlebnisangebote zu einem attraktiven Preis-/Leistungs-Verhältnis.

Eine Fotodokumentation zu SUNSTAR finden Sie unter <https://sunstar.picturepark.com/Start/Sunstar/>